

Mehr Selbstbewusstsein und Liebesfähigkeit dank Bachblüten

In der letzten Ausgabe Vita Einfach Leben haben wir über Bachblüten für das Wurzel- und Sakralchakra gesprochen und erklärt, was sie sind und wie sie wirken. Sie lösen innere Blockaden und bringen uns unserem Lebensplan wieder näher. Sie wirken auf feinstoffliche Weise über die spezifischen Eigenschwingungen der Pflanzen, die mit bestimmten seelischen Empfindungen von Mensch oder Tier identisch sind! Erfahrungen belegen, dass einige der 38 Bachblüten enorme Auswirkungen auf unseren Energiekörper haben. Die besten Erfolge erzielt man in Verbindung mit jeweils zwei (nicht mehr!) den Chakren zugeordneten Bachblüten. In dieser Ausgabe möchten wir die nächstzwei Chakren, das Solarplexus- und Herzchakra, deren Themen und die dazu passenden Bachblüten vorstellen, wobei wir nur auf eine Blüte genauer eingehen. Details dazu erfahren Sie auch in unseren Schulungen, speziell unserem Chakrenlehrgang (Chakrenarbeit mit Bachblüten, Aromaböhen, Kräutern, Heilsteinen und Farben) mit unserer Chakren-Expertin Eveline Pfizter.

3. Solarplexus Chakra

Die Entwicklung des dritten Chakras, das Solarplexus-Chakra hat eine enorme Bedeutung in Bezug auf das Thema „Ja zu sich selbst zu sagen und die „ICH-Kräfte“ für das Erreichen der eigenen Ziele zu stärken. Ist das dritte Chakra voll entwickelt, geschieht dies mit viel Energie und Lebendigkeit. Man lebt in Einklang mit seinen Gefühlen, verfügt über eine ausgeprägte Intuition, ist ausgeglichen und trifft leicht für sich die richtigen Entscheidungen. Ein harmonisches Solarplexus-Chakra schenkt uns auch außersinnliche Wahrnehmungen und einen besonderen Bezug zu feinstofflichen Ebenen. Störungen zeigen sich in Unsicherheiten, Unentschlossenheit, Beziehungsunfähigkeit, Getriebenheit und ständigem Stress.

Das Solarplexus-Chakra stärkende Bachblüten sind Empfindung, Helianthus, Hornbaum, Larch und Heilig. In der Folge werde ich auf die Blüte Larch besonders eingehen.

Menschen, die Larch brauchen, zweifeln ständig an ihren Fähigkeiten. Aufgrund dieses mangelnden Selbstbewusstseins halten sie andere für tüchtiger, trauen sich kaum etwas zu und stellen grundsätzlich ihren eigenen Erfolg in Frage. Sie fühlen sich anderen unterlegen und leiden unter ausgeprägten Versagensängsten. Aufgrund dessen lassen sie viele Chancen ungenutzt verstreichen. Die Einnahme von Larch hilft dabei das unterentwickelte Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein zu stärken. Larch-Menschen lernen ihr kreatives Potential kennen und setzen es dann mit dem Gefühl der Sicherheit und Stärke um. Selbst im Vergleich zu anderen fällt es ihnen dann leicht, die eigenen Talente zu sehen und anzuerkennen ohne sich vor „begnadeten“ Menschen klein und unscheinbar zu fühlen. Larch ist auch die sogenannte Basisblüte in der Bachblütentherapie und wird dem Element Feuer in der Traditionellen Chinesischen Medizin zugeordnet. Sie hilft uns dabei, unsere gesamte Persönlichkeit im Licht erstrahlen zu lassen!

4. Herzchakra

Mit einem aktivierten und entwickeltem vierten Chakra, dem Herzchakra, kann man Ja zur Liebe sagen und auf richtiges Mitgefühl für alle Lebewesen zeigen. Die vorhandene Selbstannahme und Selbstliebe stärken darüber hinaus unsere Selbstheilungskräfte. Wir empfinden Toleranz und können uns leicht in andere Situationen und Menschen hineinversetzen. Die Liebe zu uns selbst und zu anderen ist frei von Vorwürfen und Bedingungen. Störungen zeigen sich in Zwängen, mangelndem Mitgefühl und Intoleranz.

Das Herzchakra aktivierende Bachblüten sind Star of Bethlehem, Red Chestnut, Willow, Chicory, Honigsaugle und Heech.

Star of Bethlehem ist der Seelentröster der Bachblüten. Neben Larch ist auch diese Essenz eine ganz bedeutende. Sie ist die Blüte der seelischen Verletzungen, die in Nöten,

durch Kummer, Ärger, seelischen Schock, unglückliche Liebeschlechte Nachrichten oder auch durch den Tod eines lieben Nahestehenden entstanden sind. Dabei ist es unerheblich, ob dieses Geschehen gerade erst passierte oder schon Jahrezurückliegt. Das zugefügte Leid hinterlässt oft eine tiefe seelische Wunde, die bei jedem Trauma wiederaufricht und erneut schmerzt. Durch die Einnahme können seelische Blockaden abgebaut werden, damit die Lebensenergie wieder frei fließt. Star of Bethlehem sollte etwa in jeder Erstmischung der Bachblüten dabei sein, da wir alle aufgrund unserer Geburt (unser erster Schock) in gewisser Weise traumatisiert sind. Die Bedeutung dieser Bachblüte zeigt sich auch darin, dass sie eine der 5 Blüten der Notfallmischung ist!

Warum eine individuelle Beratung

Bei all diesen Themen sind Bachblüten eine große Hilfe und können sehr viel vollbringen!

Wichtig ist dabei immer, dass es keine Standardmischung und auch keine Standardblüte für ein Thema oder ein Anliegen gibt, denn so wie jeder Mensch einzigartig ist, so sollten auch die Bachblüten-Mischungen immer genau auf die Person zugeschnitten sein, um eine optimale Wirksamkeit zu erreichen. Dr. Edward Bach kehrte dabei auch die Wichtigkeit des Bachblütengesprächs heraus. Die richtige Mischung soll im Gespräch, gepaart mit Einfühlungsvermögen, Kenntnis der Blüten und Intuition erfolgen.

In den kommenden Ausgaben werden wir die Themen der zwei weiteren Chakren und die dazu gehörigen Bachblüten vorstellen! Details zur Arbeit mit Bachblüten und Chakren erfahren Sie auch in unseren Schulungen.

VITA-Autorin
Mag. FH Sandra Waltraud Stoper
(BaBlü® die Bachblütenpraxis & Akademie)